



13.11.2012 – 14:21 Uhr

ikr: Diplome für Ausbilder IBK übergeben

Vaduz (ots/ikr) -

Geschulte Ausbilderinnen und Ausbilder in den Unternehmen leisten hervorragende Arbeit als "Lehrer in der Wirtschaft". Sie fördern damit die Entwicklung Jugendlicher und legen somit den Grundstein für zukünftige Karrieren. Die Akademie für Ausbilder der internationalen Bodenseekonferenz (IBK) hat deshalb Diplomkurse ins Leben gerufen, um eine optimale Vorbereitung der Ausbilder auf ihre Aufgaben zu gewährleisten. Am Montag, 12. November, fand in Götzis/Vorarlberg die Diplomfeier statt.

Regierungsrat Hugo Quaderer konnte mit Helen Frommelt anlässlich der feierlichen Diplomfeier auch einer Liechtensteiner Absolventin zur Erreichung der 2. Stufe und zum Prädikat "IBK Ausbilderin Stufe 2" gratulieren. Helen Frommelt verfasste eine Projektarbeit mit dem Titel: "Verbindung von Theorie und Praxis im Lehrbetrieb".

Infokasten zur Ausbilder Akademie: Das Zertifizierungssystem besteht aus drei Qualifizierungsstufen. Nach dem "IBK Ausbilder/in Stufe 1" gibt es in der zweiten Stufe den "IBK Ausbilder/in Stufe 2" und in der dritten Stufe den "IBK Ausbilder/in Stufe 3". Grundvoraussetzung für die Zertifizierung ist eine aktive Ausbildertätigkeit und der Nachweis des Berufsbildnerkurses. "Die Sicherung von qualifizierten Nachwuchskräften ist angesichts der demographischen Entwicklung eines der wichtigsten Zukunftsthemen. Eine hohe Qualität der Ausbildung muss dabei oberstes Ziel sein. Vor diesem Hintergrund empfehlen wir allen aktiven Ausbildern sich im Rahmen der Akademie für Ausbilder IBK weiter zu qualifizieren.

Die Akademie für Ausbilder ist eine Initiative der Vorarlberger Landesregierung, der Wirtschaftskammer und der Arbeiterkammer Vorarlberg sowie der internationalen Bodensee Konferenz (IBK). Die IBK ist ein kooperativer Zusammenschluss der an den Bodensee angrenzenden und mit ihm verbundenen Länder und Kantone. Ansprechpartner beim Amt für Berufsbildung und Berufsberatung zum Thema Akademie für Ausbilder IBK ist Silvia Risch-Wirth (Telefon: 236 72 14, E-Mail: silvia.risch@abb.llv.li).

Kontakt:

Amt für Berufsbildung und Berufsberatung
Silvia Risch-Wirth
T +423 236 60 06

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100728154> abgerufen werden.